Erhard Blum

Grundfragen der historischen Exegese

Methodologische, philologische und hermeneutische Beiträge zum Alten Testament
Hrsg. v. Wolfgang Oswald u. Kristin Weingart

2015. VIII, 231 Seiten. FAT 95

ISBN 978-3-16-153572-7
DOI [10.1628/978-3-16-153572-7](https://doi.org/10.1628/978-3-16-153572-7)
eBook PDF 119,00 €
ISBN 978-3-16-153571-0
Leinen 119,00 €

Dieser Band versammelt elf Aufsätze des Tübinger Alttestamentlers Erhard Blum aus den Jahren 1975 bis 2014. Er ergänzt die bereits vorliegende Sammlung »Textgestalt und Komposition« mit Arbeiten zu den Kanontexten Tora und Vordere Propheten (FAT 69) um Studien, die übergreifenden Aspekten der Auslegung des Alten Testaments gewidmet sind. Diese beschäftigen sich unter anderem mit dem Charakter der alttestamentlichen Geschichtsüberlieferungen und mit methodischen Kategorien wie Synchronie oder Formgeschichte. Hinzu kommen stärker philologisch ausgerichtete Untersuchungen etwa zur Gottesbezeichnung Elohim oder dem althebräischen Verbalssystem. Einen dritten Schwerpunkt bilden hermeneutische Arbeiten, die Implikationen der christlichen Auslegung des Alten Testaments im Rahmen der Begegnung mit dem Judentum bedenken.

Inhaltsübersicht

Notwendigkeit und Grenzen historischer Exegese. Plädoyer für eine alttestamentliche »Exegetik« (2005) – Historiographie oder Dichtung? Zur Eigenart alttestamentlicher Geschichtsüberlieferung (2005) – Von Sinn und Nutzen der Kategorie »Synchronie« in der Exegese (2004) – »Formgeschichte« – ein irreführender Begriff? (2006) – Die Stimme des Autors in den Geschichtsüberlieferungen des Alten Testaments (2008) – Zwischen Literarkritik und Stilkritik. Die diachrone Analyse der literarischen Verbindung von Genesis und Exodus – im Gespräch mit Ludwig Schmidt (2013) – Psalm 2,7c – eine performative Aussage (1975) – Der vermeintliche Gottesname »Elohim« (2008) – Das althebräische Verbalssystem – eine synchrone Analyse (2008) – Volk oder Kultgemeinde? Zum Bild des nachexilischen Judentums in der alttestamentlichen Wissenschaft (1995) – Das Vorverständnis hinterfragen. Veränderungen alttestamentlich-exegetischer Zugänge aus der lebensweltlichen Begegnung mit dem Judentum (2014)

Erhard Blum Geboren 1950; Studium der Evangelischen Theologie; 1982 Promotion; 1988 Habilitation; 1989–2000 Lehrstuhl für Evangelische Theologie mit Schwerpunkt Biblische Theologie an der Universität Augsburg; seit 2000 Lehrstuhl für Altes Testament mit Schwerpunkt Literaturgeschichte des Alten Testaments an der Universität Tübingen.

Wolfgang Oswald Geboren 1958; Studium der Ev. Theologie; 1998 Promotion; 2006 Habilitation; seit 2010 apl. Professor für Altes Testament an der Evangelisch-theologischen Fakultät der Eberhard Karls Universität Tübingen.
<https://orcid.org/0000-0002-7193-5634>

Kristin Weingart Geboren 1974; Studium der Ev. Theologie und Judaistik; 2013 Promotion; 2019 Habilitation; seit 2019 Professorin für Altes Testament an der Ludwig-Maximilians-Universität München.
<https://orcid.org/0000-0001-9052-4550>

Jetzt bestellen:

https://mohrsiebeck.com/buch/grundfragen-der-historischen-exegese-9783161535727?no_cache=1
order@mohrsiebeck.com

Telefon: +49 (0)7071-923-17
Telefax: +49 (0)7071-51104